

Klinikum St. Georg gGmbH

Klinikum St. Georg gGmbH
Abteilung Unternehmenskommunikation
Delitzscher Straße 141
04129 Leipzig

Presseinformation

Nr.: 56/2015

Martin Schmalz
Pressesprecher und
Leiter Unternehmenskommunikation

Telefon: 0341 909-3957
Telefax: 0341 909-3102
uk@sanktgeorg.de

24.11.2015 – MSc

Erfolgreiches Audit des Darmkrebszentrums

Leipzig. Das Darmkrebszentrum des Klinikums St. Georg erhielt 2014 das höchste Qualitätssiegel der Deutschen Krebsgesellschaft. Nunmehr gab es im November eine erste Überprüfung der Arbeit des Darmkrebszentrums durch Fachspezialisten des TÜV und der Krebsgesellschaft.

Im Ergebnis wurde das erteilte Zertifikat in vollem Umfang bestätigt. Das Zentrum arbeite auf einem sehr hohen Behandlungsniveau, insbesondere würden die Patienten nach den aktuellen Leitlinien zur Prävention, Diagnostik, Therapie und Nachsorge von Darmkrebs versorgt.

„Es gab zahlreiche Bewertungspunkte. Vor allem die fachlichen Qualifikationen der Ärzte und Pflegekräfte, das Beherrschen modernster Medizingerätetechnik und -methoden und die permanente Überwachung der Patienten – auch nach ihrem Aufenthalt im Klinikum St. Georg – wurden geprüft“, berichtet Professor Dr. Ingolf Schiefke, Leiter des Darmkrebszentrums.

Auch die Entwicklung des Darmkrebszentrums stellt einen wichtigen Teil der Bewertung dar. „Wir haben zum Beispiel ein weitreichendes und sehr gut funktionierendes Behandlungsnetzwerk mit Praxen und Selbsthilfegruppen aufgebaut“, so Schiefke weiter.

Die nächste Überprüfung ist im November 2016 geplant. Das Aufzeigen der Zentrumsentwicklung wird auch dann wieder ein Schwerpunkt sein. Die Verantwortlichen des Darmkrebszentrums haben sich dazu bereits über die Entwicklungsziele verständigt. Das Darmkrebszentrum des Klinikums St. Georg soll weiter das high volume center in der Region Leipzig bleiben und seine Patienten mit einem Höchstmaß an klinischer und sozialer Kompetenz behandeln.

Zeichen: 1.618 Zeichen inkl. Leerzeichen

St. Georg Unternehmensgruppe:

Die St. Georg Unternehmensgruppe besteht aus dem Klinikum St. Georg gGmbH, fünf Tochtergesellschaften (einschließlich Fachkrankenhaus Hubertusburg) und dem Eigenbetrieb Städtisches Klinikum „St. Georg“ Leipzig und beschäftigt insgesamt rund 3.370 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Während der Städtische Eigenbetrieb überwiegend Aufgaben für die Stadt Leipzig übernimmt, gehört das Klinikum St. Georg gGmbH nach dem Landeskrankenhausplan zu den Krankenhäusern der Schwerpunktversorgung. Zudem fungiert die gGmbH als Akademisches Lehrkrankenhaus für die Universität Leipzig.

Die St. Georg Unternehmensgruppe ist ein wichtiger Auftraggeber. In den letzten 20 Jahren wurden mehr als 350 Mio. Euro in Sanierung, Umbau und die Einrichtung von Gebäuden sowie in Medizintechnik investiert. Der Jahresumsatz im Jahr 2012 betrug 203 Mio. Euro.

Die Unternehmensgruppe ist an 17 Standorten in und um Leipzig präsent und verfügt derzeit über rund 1.700 Betten und tagesklinische Plätze. Jährlich werden ca. 47.000 Patientinnen und Patienten stationär und teilstationär behandelt. Die Zahl der ambulanten Patienten liegt bei 140.000. Der Jahresdurchschnitt an stationären Operationen liegt bei 16.500, die Operationszahl ambulant bei 2.700.

Die Leistungen werden in 25 Kliniken mit jeweiligen Fachbereichen, Ambulanzen, einer Belegbettenstation, in interdisziplinären Behandlungszentren, Instituten, Notaufnahmen und Tageskliniken erbracht. Bundesweite Bedeutung hat zudem das Schwerbrandverletzentrum, in dem jeder Schweregrad von Verbrennungen behandelt werden kann. Von überregionaler Bedeutung sind zudem die Klinik für Spezialisierte Septische Chirurgie und die Infektiologische Isolierstation.

Klinikum St. Georg – über 800 Jahre mehr als nur ein Krankenhaus.

www.sanktgeorg.de